

Datum 12.10.2021	Aktenzeichen: II.1.2	Verfasser: Falke-Witt
Verw.-Vorl.-Nr.: LABOE/BV/527/2021		Seite: -1-

AMT PROBSTEI für die GEMEINDE OSTSEEBAD LABOE

Vorlage an	am	Sitzungsvorlage
Finanz- und Wirtschaftsausschuss		öffentlich
Gemeindevertretung		öffentlich

Bezeichnung des Tagesordnungspunktes:

Aufhebung des Beschlusses zur Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Laboe sowie Beschlussfassung über die geänderte Fassung

Sachverhalt:

Wie bereits in der Sitzungsvorlage zur Gemeindevertreterversammlung vom 01.09.2021 erläutert, musste die Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Ostseebad Laboe angepasst werden. In der vorgelegten Neufassung der Satzung fehlte leider der Bezug auf die in der Gemeinde erforderlichen Hundesteuermarken.

Diese Änderung wurde nunmehr eingefügt (s. § 17 a und § 18 Abs. 2 Nr. 3 der geänderten Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Ostseebad Laboe).

Beschlussvorschlag für den Finanz- und Wirtschaftsausschuss:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung ihren Beschluss zu TOP 09 der Sitzung der Gemeindevertretung vom 01.09.2021 aufzuheben und die nunmehr beigefügte Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Ostseebad Laboe zu beschließen.

Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung:

Die Gemeindevertretung hebt ihren Beschluss zu TOP 09 der Sitzung der Gemeindevertretung vom 01.09.2021 auf und beschließt die nunmehr beigefügte

Neufassung der Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer in der Gemeinde Ostseebad Laboe.

Voß
Bürgermeister

Gesehen:

Körber
Amtdirektor

Gefertigt:

Falke-Witt
Amt II